

Halleche Köhnenwerte u. G.

Die Generalversammlung, die am Montag unter Vorsitz des Präsidenten Dr. Steiner in Halle stattfand, genehmigte den Geschäftsbericht des Jahres 1932...

Der Arbeitsmarkt im Bezirk Halle für die Zeit vom 16.—29. April.

Die Saisonarbeiten haben auch in der zweiten Hälfte des April einen starken Bedarf an Arbeitkräften gefühlt und haben den gesamten Arbeitsmarkt wieder günstig beeinflusst...

Die Zahl der Arbeitslosen hat sich vom 16. April 56.822 (darunter 18.333 weibliche) am 30. April 1933 auf 55.661 (darunter 18.333 weibliche) am 30. April 1933...

Bernholt.

Berlin, 8. Mai. Der wöchentliche Produktionsbericht zeigt, dass die Produktion im April im Vergleich zum März um 1,2% zugenommen hat...

Einheitsverband des deutschen Lebensmittel-Einzelhandels.

Während vor wenigen Tagen als Vorstufe des kommenden deutschen Einheitsverbands der Reichsverband des deutschen Einzelhandels aus Berlin seine Arbeit aufgenommen hat...

Berliner Produktenbericht.

Berlin, 8. Mai. Zu Beginn des neuen Berichtswochenjahres zeigt die Produktionsberichte ein heftiges Ausbleiben. Das Gefühl hat allerdings kaum eine Bedeutung...

Warenmarkt.

Halle, 8. Mai. Der Warenmarkt zeigt sich im Allgemeinen ruhig. Die Preise sind im Großhandel und Einzelhandel im Allgemeinen stabil...

Die Fleischpreise in Halle.

Bericht der Fleischpreis-Notierungskommission am städtischen Schlacht- u. Viehhof zu Halle. Bezahlt wurden am Montag, dem 8. Mai, für 50 kg Fleischgewicht Ochsenfleisch...

Berliner Börse

Table with columns for stock prices, including Reichsbank, Deutsche Anleihen, and Goldpapiere.

Leipzig. Börse

Table with columns for Leipzig stock prices, including Reichsbank, Deutsche Anleihen, and Goldpapiere.

Berliner amtl. Devisenkurse

Table with columns for official exchange rates for various currencies.

Verkehrs-Aktien

Table with columns for transportation stocks, including Akt. Lokalb., Akt. Verkehrs-, and Akt. Eisenbahn.

Industrie-Aktien

Table with columns for industrial stocks, including Akt. Bergbau-, Akt. Textil-, and Akt. Maschinenbau.

Bank-Aktien

Table with columns for bank stocks, including Akt. Reichsbank, Akt. Deutsche Bank, and Akt. Commerzbank.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige.
Am Sonntagabend entschlief sanft nach kurzer schwerer Krankheit mein innigstgeliebter Mann, unser treusorgender Vater, unser guter Sohn, Schwiegersohn und Bruder, der Geschäftsführer des Coburger Hofbräu.

Friedrich Jungk
im 68. Lebensjahre.
In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen
Frieda Jungk geb. Hartung
Johanne Raeder.
Halle (Saale), den 8. Mai 1933.
Kaulenberg 1 (Coburger Hofbräu).
Die Beerdigung findet am Donnerstag 10 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietät“ Max Burke, Kleine Steinstraße 4, entgegen.
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Pflichtlich und unerwartet verschied meine liebe Frau, herzensgute Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau
Hedwig Sperrhake
geb. Schnabel
im 29. Lebensjahre.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.
Halle-Diemitz, den 8. Mai 1933.
Berliner Straße 223.
In tiefer Trauer
Otto Sperrhake
Emma Schnabel
und Kinder.

Am 6. Mai abends wurde nach gotaner Arbeit der bei mir beschäftigte landw. Arbeiter
Karl Meißner
durch einen tödlichen Blitzeisrahl aus dem Leben gerissen. Ein treuer und pflichterfüllter Mann ist mit ihm dahingegangen. Sein Andenken werde ich stets in Ehren halten.
H. Naumann.
Gottenz., den 8. Mai 1933.

Für die zahlreichen Blumen- und wohlthätigen Beweise liebevoller Anteilnahme beim Heimzuge meiner lieben, unvergesslichen Gattin, unserer herzensguten Mutter und Großmutter
Pauline Mieth
sagen wir hiermit allen herzlichsten Dank. Insbesondere danken wir der Gemeindegewerkschaft für die opfernde Pflege unserer lieben Entschlafenen und dem Herrn Pfarrer für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie den Schulkindern u. dem Männer-Gesangsverein für die erbauenden Gesänge.
Franz Mieth u. Familie.
Gleibitzsch, im Mai 1933.

Statt Karten.
Für die überaus herzliche Anteilnahme beim Heimzuge unseres lieben Entschlafenen sprechen wir auf diesem Wege allen unseren tiefgefühlten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen
Frau Luise Trültzsch.
Diemitz, den 6. Mai 1933.

Allen denen, welche unserer lieben Verstorbenen
Frl. Luise Kuhlahl
die letzte Ehre erwiesen haben, danken herzlich
Die trauernden Hinterbliebenen
Halle (S.), den 8. Mai 1933.

Hören Sie die Vorträge mit praktischen Vorübungen
am Mittwoch, 10. Mai, abends 8 Uhr, Ref. „Mars la Tour“
u. Donnerstag, 11. Mai, nachm. 4 1/2 u. abds. 8 Uhr im „Roten Roß“
Eine geniale Erfindung des Dr. Sagemann
Heberwandsche Seilerfolge
durch ein neuartiges Retardierverfahren bei: Rheuma, Gicht, Jodsch, Arthma, Stoffwechsellantheiten, Nervenschmerzen usw.
und den Seilwert des Seiders
Noch Hoffnung für Hoffnungslose.
Wer verlobt ist, verlange folgendes die Mitführungsdritt: „Das Retardierverfahren vor Zukunft.“ Propag.-Büro, Halle, Steinweg 15.

Für die Aufmerksamkeit, anlässlich unserer Verlobung sagen wir hierdurch auf diesem Wege allen unseren Verbindlichen Dank.
Erna Schaal, Creppau
Alfred Hellmuth, Aussort

Geboren:
Söhne: 8. Dezember und Frau
Mie geb. Zehner ein Sohn,
Geburtsort:
Untermerseben. Witba Michèle u.
Erich Reigt.
Geburtsort:
Gertrud, Paul Köhler u. Rosa
Köhler geb. Weidling.
Cuerfurt. Frau. Willh. Stimming
und Bertha Stimming geb.
Nienke.
Frl. Erich Schneider und Marie
Schneider geb. Vent. Bauer
Ludwig und Frau Eise geb.
Weizer.

Geboren:
Galle a. S. Reichsbahnverführer
Franz Kranz, 55 J., Weidling,
10. 5., 13.45 Uhr, Züchriedhof.
Emma Selzer geb. Junge,
83 Jahre, Gräfenberg 9. 5.,
13.30 Uhr Gertraudenriedhof.
— Minna Neilen geb. Zou-
mann, 62 Jahre, Heiligengr.
bereits erl. — Erich Köhler
geb. Würfel, Weid. 10. 5., 14.30
Uhr Nordfriedhof. — Marie
Weber geb. Herrling, 51 Jahre,
Weid. 10. 5., 14.30 Uhr Züch-
riedhof. — Vertha Stöckmann
geb. Schröder, Weidling, bereits
erl. —
Bertha geb. Weidling, 10. 5., 15.30
Uhr. — Dorothee Appelt geb.
Rohde, 53 J., Peter 9. 5.,
15. Uhr.
Bitterfeld. Franz Herrmann, Hei-
ligengr. 9. 5., 16. Uhr.
Dietrich. Anna Reier geb. Schön,
47 Jahre, Peter 9. 5., 16. Uhr.
— Anna Benget geb. Schulte,
46 Jahre, Weid. 10. 5., 16. Uhr.
Gertrud. Therese Gräbe geb.
Herr, 65 J., Weid. 11. 5.,
16. Uhr.
Seltitz. Minnie Stippagat geb.
Dreßler, 77 Jahre, Weidling,
10. 5., 15. Uhr.
Merseburg. Antonie Franke geb.
Seidel, 71 Jahre, Weid. 10. 5.,
15.30 Uhr.
Bismarck. Marie Kaufmann geb.
Klinge, 83 J., Weid. 9. 5.,
15.30 Uhr.
Cuerfurt. Maurerpolier Wilhelm
Schöffa, 80 J., Weid. 11. 5.,
14. Uhr.
Sangerhausen. Paul Baugh, Be-
erdigung 9. 5., 14. Uhr. —
Gertra. Wegelung, 7 1/2 Jahre,
Weid. 10. 5., 14. Uhr.

Wegen Trauerfalles bleibt unser Lokal Donnerstag 2—1/2 Uhr geschlossen
Coburger Hofbräu.

SILBER-BESTECKE
AB FABRIK AN PRIVATE
Massiv Silber oder mit 100g Fein-
silberauflage, schwere Juwelier-
ware, mod. Metall-Ausführung.
Mit vers. Auflegestellen zu
Ausnahme-Preisen!
30 Jahre schriftl. Garantie, Günter-
liche Güteausbech. in Referenz.
Angeh. kostenlos u. unverbindl.
Herrn Veterinär, Solingen.

Fleischermaschinen billig!
Neue und geb. Kutter, Wäge, Spritzen,
Gewürzmühlen, Bierbrauchkammern
1 A. Ledentisch mit Glaswanne 3 m lang,
Schlachthauswinden, Transmissionen
verkauft **Th. Köhler, Torstraße 27**

Ruf 292 34
vermietet unter and.
eleganter 8-Zylinder-
Herfordwagen b. niedr.
Preisen.

Miele

Das Rad der günstigen Preislage
und der hohen Qualität
für anspruchsvolle Fahrer.
Unverbindliche
Probe-Fahrten
und Zahlungs-
erleichterungen
im Fachgeschäft
H. Prophets
Rannische-Str. 15

**Thalysia-
„Naturform“**
von Ritt,
12,50 an

Gibt es etwa ein vernünftigeres als Schuhe genau
nach dem Fuß zu formen? Seit 30 Jahren
fertigen wir in eigener Fabrik schöne Modelle
für Damen, Herren und Kinder in vielen
Weiten und Formen an. Lassen Sie sich die
Wohltaten solcher Schuhe nicht entgehen und
bedienen Sie sich auch unserer Fußpflege und
Einlagen-Dienste. Ausführl. Drucksache frei.
Nur im hygieno-Reformhaus
THALYSIA
Paul Grims G.m.b.H.
Halle (Saale)
Leipziger Straße 73

Werbetage bis 13. Mai
Dauerwellen 3.95
(nur auf dies Inserat)
Es gibt nichts Besseres
einschl. Wasserwellen und Schneiden
Wasserwellen und Schneiden **1.25**
Dauerwell-Salon Spezial, Geis-
straße 23

Wollen Sie
eine gute nationale
Zeitung, dann nur die
Saale-Zeitung
Bezugspreis monatlich durch
Träger frei Haus M.1.85 zuzügl.
Bestellgeld M. 0.25 = M. 2.10

Ihre Haut
weiß, frisch, glatt

Widien Sie
dieses Mittel
und höchsten
Haushäpuper
weg
Jeder Frau ist
es nunmehr leicht
möglich, ihre Haut
schön zu reinigen
und hart und weiß zu machen, wie
rund und misfarbig diese auch immer
sein möge. Creme Totolan, weiß,
fetthalt (blaue Packung), wirkt här-
tend, anfeuchtend und aufbe-
lebend. Sie bringt sofort ein. Die Reizung
der Hautdrüsen wird auf diese
Art gemildert und die Hautporen
werden verengt. Mitesser werden auf-
gelöst und fallen ab. Mitteleitungs-
stellen verschwinden. Die trockene Haut
wird erfrischt. Delicate Haut sieht nicht
mehr glänzend oder fettig aus.
Wenn sie regelmäßig jeden Mor-
gen benutzt wird, verleiht die weiße
Creme Totolan unter Garantie er-
staunliche neue Hautfrische und Schön-
heit. Gegen Falten und meisten Zeit
gebräunen Sie zur Nacht die rola-
farbige Creme Totolan Hautmahlung
(rote Packung). Sie verjüngt Ihre
Haut, während Sie schlafen. Padu-
nen von 50 F. aufwärts.

Billige Sonderangebote
für
Kleiderschränke
25.- 37.- 57.-
65.- 75.- 98.-
Nachtschränke
10.- 15.- 18.- 23.-
Entgegenkommende Zahlungsbedingungen.
Bettenhaus Bruno Paris
Kilchstr. 2 bis Dompst. 9, 3 Min. von Markt

Bräutigam's
Knoblauchsaff
ärztlich empfohlen als
Vorbrugungsmittel gegen Grippe, Arterien-
verkalkung, hohen Blutdruck, Rheuma, Gicht,
Asthma chron., Bronchialkatarrh, Lungenerlei-
den, Darm- und Magenstörungen, Würmer, blut-
reizend und appetitanregend.
1/2 Flasche RM 2.70, 1/4 Flasche RM 1.45
Knoblauchöl, 1/2 Kaps. RM 1.55 p. Schacht.
Zu haben in den Apotheken und Drogerien.
A. Bräutigam & Co., Hamburg 8

Sommilien-Beitrag
werden schnell und sauber ausgeführt
Ollo Jantel-Beitrag
Hotel-Pensionshaus »Wolfsburg«
Zentrale (Gara). Das persönliche Haus. Som-
merliche. Großer, schattiger Garten. Die
Güte unserer Küche begründet unseren Ruf.
Wahrliche Gegend mit schönen Ausflugs-
punkten. Telefon: Zentrale (Gara) 289,
Beleg: Dr. Meier, Zentrale: W. Kolbe.

Rechnungsergebnisse der Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen für 1932

Laufende Verwaltung

	RM	Rpf		RM	Rpf
Einnahmen:			Ausgaben:		
I. Ueberträge aus dem Vorjahre	9 361 668	50	I. Schadenvergütungen (geleistet und zurückgestellt)	2 773 174	41
II. Beitragsentnahme	5 407 882	31	II. Rückversicherungsbeiträge	1 244 537	25
III. Reichsversicherungssteuer	227 106	40	III. Verwaltungskosten einschl. Steuern	1 358 863	06
IV. Kapitalerträge	786 342	11	IV. Freiwillige Leistungen für das Feuer- löschwesen und andere gemeinnützige Zwecke	188 587	22
V. Gewinnen aus Kapitalanlagen	38 659	—	V. Abschreibungen	126 959	22
VI. Sonstige Einnahmen	578 508	58	VI. Beitragsüberträge	656 856	90
			VII. Reserven	9 837 317	23
			VIII. Sonstige Ausgaben	203 911	62
	16 400 206	90		16 400 206	90

Vermögensübersicht Ende 1932

	RM	Rpf		RM	Rpf
Aktiva:			Passiva:		
I. Kasse und Guthaben	2 254 924	45	I. Beitragsüberträge	666 856	90
II. Wertpapiere	2 786 721	20	II. Schadenreserven	683 917	—
III. Hypotheken und Grundschuldforderungen	2 922 535	74	III. Verpflichtungen an den Rückversicherer	40 000	—
IV. Kommunaldarlehen	2 574 832	12	IV. Reserven	9 637 317	22
V. Grundbesitz	552 180	—	V. Steuerrücklage	200 000	—
VI. Rückstände	136 897	61			
	11 228 091	12		11 228 091	12

Der Generaldirektor, Bothe,

